

Eltern-Kind:

Das Eltern-Kind-Turnen (EKT) findet montags in der Burghalle statt. Seit dem 27.02.2023 wird zeitgleich mit den Kindern aus dem Miniturnen geturnt. Für das EKT stehen zwei Drittel der Halle zur Verfügung. Die Trainingszeit wurde vorverlegt auf 15:45 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Stundenplanung und -leitung übernehmen Sabine Kaczmarek und Christin Kusch im Wechsel. Mindestens eine Begleitperson pro Kind ist in der Turnstunde mit dabei und unterstützt dieses bei Bedarf beim Absolvieren des Bewegungsparcours. Die Altersspanne liegt je nach motorischer Entwicklung in der Regel zwischen 18 und 36 Monaten. Der Stundenaufbau gliedert sich wie folgt:

- Aufwärm- und „Ankommphase“ (freies Spiel ohne oder mit einem Kleingerät, wie z. B. Ball, Begrüßungslied) – 10 Minuten
- Hauptteil (Austeilen stündlich wechselnder Aufbaupläne mit gemeinsamem Aufbau von bis zu vier Bewegungsstationen, sowie Auslegen von weiteren Spielgeräten, wie z. B. Reifen, Schaumstoffwürfel, Krabbeltunnel, freie Wahl der Spielangebote) – 50 Minuten
- Schlussteil bzw. „Ausklingsphase“ (gemeinsamer Abbau, Mattenwagenfahrt mit Begleitlied, Pizzamassage und Abschlusslied) – 15 Minuten

Coronavorschriften, wie die Gerätedesinfektion und Limitierung der Teilnehmerzahl bestehen nicht mehr. Es nehmen regelmäßig 20 - 25 Kinder zuzüglich Begleitpersonen am EKT teil. Die Mattenwagenfahrt ist auch wieder fester Bestandteil des Abschlussrituals. Sie wurde zeitweise ausgesetzt bzw. nach Lockerung der Coronamaßnahmen in Etappen mit genügend Abstand zwischen den Kindern durchgeführt

Miniturnen:

In der Zeit von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr ist Anke Niwek mit den kleinen Turnerinnen und Turnern, die dem EKT entwachsen sind, montags in der Schulturnhalle. Unterstützt wird sie von Übungsleiter-Assistentin Franziska Schmeer. Mit viel Bewegungsdrang und Stimme jagen bis zu 20 3- und 4-Jährige durch die Halle. Die meisten Kinder erleben die Turnstunde ohne Eltern und sind mächtig stolz darauf. Das eine oder andere Elternteil bleibt während der Turnstunde noch da, wenn die Trennung den Kleinsten noch zu schwer fällt. Das Ziel ist es hier aber, langfristig auch mal eine Stunde ohne Mama und Papa zu verbringen. Außerdem lernen die Kinder nun die Regeln in der Turnhalle kennen: An- und Ausziehen in der Umkleidekabine, eine eigene Wasserflasche benutzen, zuhören, anstellen, Rücksicht nehmen und im Großen und Ganzen auch das zu turnen, was die Übungsleiterin vorgibt. Zunächst werden die Kinder vom Drachen „Top Fit“ (Handpuppe) begrüßt. Der Drache erklärt anschließend das Aufwärmspiel, bei dem die Kinder schwerpunktmäßig laufen müssen (z. B. Fangen, Feuer, Wasser, Sturm). Auch Orientierungsspiele kommen zum Einsatz. Beim Aufwärmen werden spielerisch die motorischen Grundfertigkeiten geübt. Danach werden Bewegungslandschaften aufgebaut: Entweder nach einem Prinzip wie „Hängen, Hangeln, Schaukeln“, „Hüpfen und Springen“ oder auch mal nach einem Motto, z. B. „Dschungeltiere“. Nach dem Abbauen der Geräte spielen die Kinder noch ein Abschlusspiel, meistens „Eisbär, was frisst du am liebsten?“ und „Popcorn“ und verabschieden sich gemeinsam mit dem Drachen „Top Fit“ mit einem kräftigen „Wir sind top fit!“.

Kinderturnen:

Montags trifft sich in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr die Gruppe Kinderturnen mit ihrer Übungsleiterin Anke Niwek in der Schulturnhalle. Unterstützt wird sie von Übungsleiter-Assistentin Franziska Schmeer. Seit September 2022 hat Esther Seibert die Gruppe wieder als Übungsleiterin übernommen. Die 20 Kinder sind zwischen 5 und 6 Jahre alt. Auch hier kommt der Drache „Top Fit“ zum Einsatz, meist zur Begrüßung, um Aufmerksamkeit und Ruhe in die quirlige Truppe zu

bekommen. Die Aufwärmspiele sind hier etwas komplexer als im Miniturnen und enthalten schon einfache Regeln oder Abwandlungen. Auch ein Training der Rumpfmuskulatur wird ins Aufwärmtraining eingebaut. Purzelbaum, Hampelmann oder auch mal ein Streck sprung führen langsam an das Turnen heran und bilden die Grundlage für viele weitere Sportarten. Die motorischen Grundfertigkeiten werden mit Ballspielen oder schwierigeren Geschicklichkeitsparcours verbessert. Genau wie im Miniturnen steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund und die Bewegungslandschaft orientiert sich ebenfalls an Bewegungsgruppen wie „Hüpfen und Springen“. Aber auch die größeren Kinder haben Spaß an Themenstunden wie „Piratenschiff“ oder einem „Krokodilfluss“. Im Kinderturnen lernen die Kinder verstärkt, sich an Regeln und die „Hallenordnung“ zu halten, sich anzustellen und andere Kinder austurnen zu lassen. Auch hier schließt ein Abschluss spiel die Stunde und die Kinder verabschieden sich mit einem lauten „Wir sind Top fit!“.

Vorschulturnen:

Im März 2023 wurde eine neue Gruppe ‚Vorschulturnen‘ geschaffen, um dem großen Zulauf von Kindern nach Corona gerecht zu werden. Trainiert wird die Gruppe von Esther Seibert, immer montags in der Schulturnhalle.

Ausführlicher Bericht folgt im nächsten Jahr

Mädchenturnen:

Die Schulturnhalle wird freitags von den Mädchenturnerinnen genutzt. Unter der Leitung von Trainerin und Kampfrichterin Silvia Chill trainieren von 16.00 – 17.30 Uhr die Erst- bis Viertklässlerinnen (20 Mädchen) und direkt anschließend von 17.30 – 19.00 Uhr die Fünft- bis Zehntklässlerinnen (15 Mädchen). Da die beiden Turnstunden hintereinander stattfinden, baut die erste Gruppe die Übungsstationen auf und die zweite baut diese wieder ab – so bleibt viel Zeit fürs Turnen.

Jede Turnstunde beginnt mit dem Aufwärmen zur Musik und mit Dehnungs- und Kräftigungsübungen. Anschließend üben die jüngeren Mädchen Stützen, Rollen, Springen, Hängen, Schwingen, Drehen und Balancieren mit allem, was die Schulturnhalle zu bieten hat. Die größeren Mädchen verfestigen und erweitern die Grundelemente des Gerättturnens. Die einzelnen Stationen sind so aufgebaut, dass die Mädchen zum eigenständigen Üben mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Hilfestellung herangeführt werden. Auf diese Weise erlernen die Mädchen Körperbeherrschung und die Bewegungsgrundformen des Gerättturnens.

Turn- und Spielstunde (Grundschulturnen):

Seit dem 22.11.22 gibt es unter der Leitung von Silvia Chill dienstags von 16.30 – 18.00 Uhr eine gemischte Turn- und Spielstunde für Grundschul Kinder in der Schulturnhalle. Hier dürfen die Jungen und Mädchen Wünsche für die Turnstunde äußern. Wir beginnen stets mit einem Lauf-/Fangspiel, um in Bewegung zu kommen, greifen Spiele aus den Schulsportstunden auf und probieren die Turngeräte der Halle aus. Alle Grundschul Kinder sind hier herzlich eingeladen sich gemeinsam sportlich auszuprobieren.

AROHA:

Seit März 2022 findet montags in der Schulturnhalle in der Zeit von 19.00 – 20.00 Uhr AROHA statt – als Nachfolgeangebot zu Step-Aerobic. Hieran nehmen ca. 15 Frauen mittleren Alters teil. Trainiert wird die Gruppe von Erica Bayerl. Seit März 2023 findet das Training von 18.00 – 19.00 Uhr statt.

AROHA ist ein effektiver und unkomplizierter Gesundheitskurs im $\frac{3}{4}$ Takt. Er festigt Gesäß, Oberschenkel, Bauch und führt zu innerer Ausgeglichenheit. AROHA bietet ständig wechselnde spannungsvolle und entspannende Elemente, die verborgene Energien freisetzen und der Seele ein Wohlbefinden bereiten. AROHA ist ein Sport, an dem jede/r ohne Vorkenntnisse und in jedem Alter und Trainingszustand teilnehmen kann. Die Ziele sind die Verbesserung der Ausdauer und Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, Verbesserung des Körpergefühls, der Balance und der Muskelflexibilität. Weiterhin Stressabbau, Gefühl von Entspannung und der Mobilität sowie Förderung des Selbstbewusstseins und Spüren der körperlichen und geistigen Kraft.

DanceGLAM:

Die DanceGLAM Stunde existiert im Rahmen des TV Kirel erst seit März 2023. Der Start war holprig, da das Prinzip dieses Tanzfitnessprogrammes noch neuartig ist und bis jetzt in Deutschland nur in München existiert. Somit war zu Beginn die Schulturnhalle oft noch etwas leer, doch in den 2 Monaten, in denen dieses Programm jetzt in Kirel stattfindet, ist die Gruppe stetig gewachsen. Aktuell finden sich jeden Montag um 19 – 20 Uhr zwischen 10 – 15 Kursteilnehmer in der Halle ein und die Tendenz ist potenziell steigend. Zurzeit nehmen an der DanceGLAM Stunde nur Frauen teil, aber hoffentlich kommen bald auch ein paar Männer dazu. Die Altersspanne ist der Beweis, dass dieses Format wirklich für jeden ist, denn in diese Stunde kommen Menschen im Alter zwischen 25 und 75 Jahren.

In jeder Stunde werden zwei von elf offiziellen DanceGLAM Styles unterrichtet, die alle aus der urbanen Tanzszene kommen. Es wird jeweils eine kurze Choreographie erarbeitet, die dann immer wieder durchgetanzt wird. Alle zwei Wochen ändern sich die Stile, somit also auch die gesamte Musik und Choreographie. Dadurch ist immer für jeden was dabei und selbst wenn man mal eine Woche nicht so begeistert ist, ist es in zwei Wochen nochmal umso besser. Jede Stunde beginnen alle bei Null, was den Einstieg für neue Kursteilnehmer natürlich sehr einfach macht.

Mittlerweile wurden fast alle elf Stile in der Stunde behandelt und es zeigen sich schon Präferenzen für Stiles, die ich als Kursleiter gerne berücksichtige.

Die Kursteilnehmer kommen jeden Montag mit einem Lächeln rein und gehen mit hochrotem Kopf und einem noch breiteren Lächeln auch wieder raus. Die Motivation und die Atmosphäre in der Stunde sind unglaublich, jeder einzelne holt aus der Stunde alles aus sich raus und man merkt, wie sich die Teilnehmer von Stunde zu Stunde verbessern. Sie verstehen Schritte schneller, das Verständnis für die Bewegungen und Choreographie wird von Mal zu Mal besser, wodurch sich der Finesseffekt für den Einzelnen natürlich genauso steigert.

Mit weiterer Werbung und dem Vertrauen in Mundpropaganda ist durchaus noch Luft nach oben, was die Teilnehmerzahl angeht, es besteht aber absolut kein Zweifel, dass das Programm gut ankommt, die Teilnehmer Spaß haben und gleichzeitig jede Woche ein bisschen über sich hinauswachsen. Als Kursleiter ist die Entwicklung wunderschön mit anzusehen und motiviert dazu, jeden Montag 110% für diese Menschen zu geben.

Fit in die Woche:

In unserer wöchentlichen Sportstunde „Fit in die Woche“ wird immer montagabends in der Zeit von 20.30 – 21.30 Uhr (Schulturnhalle) gemeinsam geschwitzt, gedehnt, mobilisiert und vor allem

viel gelacht. In einer bunten Mischung aus 10-12 Teilnehmer:innen wird dabei in sich immer abwechselnden Trainingsformen und unter Verwendung verschiedenster Übungen und Geräten der gesamte Bewegungsapparat gefordert und gefördert. Ob mit Widerstandsbändern, Medizinbällen, Balancepads und allem, was die Schulturnhalle in Kirkel sonst noch hergibt – jede Übung kann in den Trainingseinheiten immer ganz individuell auf Verletzungen, sonstige körperliche Einschränkungen oder das aktuelle Fitnessniveau angepasst werden. Diese gemischte Gruppe besteht seit Januar 2014.

YOGA:

Seit 20.09.2022 gibt es eine Yogagruppe, geleitet von Martina Paulus. Sie findet dienstags von 9.00 bis 10.00 in der Schulturnhalle statt und erfreut sich seit Beginn großer Beliebtheit. Aktuell (Mai 23) gehören zur Gruppe 13 Frauen zwischen ca. 40 und 65 Jahren. Im Schnitt umfasst die wöchentliche Teilnehmerzahl 8 bis 10 Frauen. Zwei TN können die Yogastunde nur alle 3 bis 4 Wochen besuchen. Es existiert eine Whatsapp-Gruppe, in der alle (außer einer) erreichbar sind, falls eine Stunde ausfallen muss.

Aufgrund der Räumlichkeiten und Gegebenheiten (große Halle, moderate Temperaturen im Winter) wird ein dynamischer Hatha-Yogastil angeboten mit sich wiederholenden Übungsfolgen und Standhaltungen, die so erklärt werden, dass auch TN mit wenig oder keiner Yogaerfahrung mitmachen können. Zu Beginn gibt es wechselnde Aufwärmübungen, langsame Sequenzen, dann folgen Sonnengrüße und Standhaltungen, später je nach Stundenziel mehr Kraft- oder Dehnsequenzen bzw. Loslasshaltungen. Abschließend erfolgt zur Integration ein kurzer Bodyscan mit Visualisierung. Es wird darauf geachtet, dass die Haltungen sicher und verletzungsfrei ausgeführt werden können und dass die Idee des Yoga – nämlich Geist und Körper zu verbinden und den Atem zu schulen – in den Stunden mit wechselnden Ansätzen vermittelt wird. Yoga führt nach innen und hebt sich von anderen Sportarten dadurch ab. Idealerweise werden die TN dazu angeregt, die erlernten Übungsfolgen auch zu Hause umzusetzen oder andere Erkenntnisse aus der Stunde mit in ihren Alltag zu nehmen.

An Hilfsmitteln werden z.B. die Balance-Pads benutzt, auch mal Faszienrollen oder Bänder. In der Halle sind Stühle vorhanden, die aber noch nicht zum Einsatz kamen, für Yoga jedoch sehr gut gebraucht werden können, um spezifische Bereiche im Körper besser zu erreichen. Die TN bringen ihre Matten selber mit, eventuell ein Handtuch oder kleine Decke für Nacken oder Knie.

In den Ferien wird nach Absprache mit der Yogalehrerin auch geübt, im Sommer ist angedacht, den schönen Platz am Turnerheim zu nutzen.

50 plus – Gymnastik 1:

Die Gymnastikgruppe um Rosel Henrichs und Vertreterin Sieglinde Granzer trainiert donnerstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Schulturnhalle. Von 20 aktiven Frauen sind meist immer ca. 12 zur Übungsstunde anwesend. Nach dem Motto „mit Musik geht alles besser“ wird, nach einer Aufwärmphase, mit allem was die Halle so hergibt, gearbeitet: Dynabänder, Stepbretter, Hanteln und Gymnastikbälle kommen zum Einsatz. Einmal pro Monat bietet die Übungsleiterin Wirbelsäulengymnastik auf dem Pezziball an und – an Nikolaus wird die Turnhalle aufwendig geschmückt und so richtig gefeiert. Diese Gruppe ist schon Jahrzehnte zusammengewachsen und pflegt eine schöne Tradition. Nicht nur die Weihnachtsfeier zum Jahresende ist ein Highlight, man trifft sich auch zum Geburtstag feiern und in den Ferien wird gewandert.

Fit ins Wochenende:

Die Gruppe „Fit ins Wochenende“ trainiert jeden Freitagabend von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Schulturnhalle bzw. auf dem Turnplatz mit ihrer Trainerin Erica Bayerl. Mit ihrem südamerikanischen Temperament begeistert sie die Teilnehmerinnen immer wieder und - die Zahlen auf spanisch haben wir bereits gelernt.

Es kommen im Durchschnitt etwa 8 bis 10 Frauen jeden Alters und trainierten gemeinsam nun schon seit August 2010. Manche Teilnehmerin kommt regelmäßig jede Woche, andere nur alle paar Wochen, was wohl am Wochentag liegt. Mit verschiedenen Tools oder komplett ohne Geräte werden die wichtigsten Muskelgruppen trainiert und anschließend gedehnt. Die Musik lässt die Anstrengung in den Hintergrund rücken.

Jedermänner:

Die Jedermänner sind eine Gruppe Senior*innen, die immer freitags von 20:15 bis 21:45 Uhr in der Schulturnhalle zusammen trainieren. Wir beginnen mit seniorengerechter Gymnastik und spielen anschließend Volleyball, wobei der Spaß und das Zusammensein im Vordergrund stehen. Den Abend lassen wir bei einem kühlen Erfrischungsgetränk ausklingen.

Die Gruppe wird von Dorothee Lahl geleitet.

Kurse:

Im Jahr 2022 gab es wieder zwei Kurse Pilates am Donnerstagabend und am Freitagmorgen. Hier wird mit unterschiedlichen Tools gearbeitet und jede Stunde ist anders. Es stehen Power und Ausdauer, sowie die Verbesserung der Haltungsverstärkung auf dem Programm. Petra Schreiber-Benoit ist eine der renommiertesten Rückenexpertinnen Deutschlands, bereits etabliert in Kirkel und startet immer wieder mit neuen 10er Einheiten.

Der geplante World-Jumping Trampolin-Kurs mit Corinna Staut startete nach den Osterferien 2022. Durch das neue medienunterstützte Anmeldekonzept sind jeden Mittwochabend alle Trampoline besetzt. Danke Esther.

Ab Mai 2023 erhebt die Gemeinde Kirkel Nutzungsgebühren für Kurse, die nicht direkt dem TV Kirkel angeschlossen sind. Daher ist es uns nicht mehr möglich, diese Kurse anzubieten.

Abteilungsbericht Handball 2022 / 2023

Liebe Handballfreunde,

In erster Linie möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Sponsoren, Fans, Trainern, Spielern, Helfern, Betreuern und Eltern für die tatkräftige Unterstützung vor- und hinter den Kulissen bedanken.

Ganz besonders zu danken ist auch den Eltern unserer Jugendspieler, für die keine Fahrt in das Training zu weit ist. Auch den Verantwortlichen des Gesamtvereins TV Kirkel und unseren Partnervereinen in der Jugendarbeit, dem HC St. Ingbert und der HSG Spiesen-Elversberg, gilt unser größter Dank.

Ohne das Engagement von euch allen wäre ein Spielbetrieb wie wir ihn betreiben nicht möglich!

Als größte Abteilung des TV Kirkel können wir ein breites Trainings- und Spielangebot an sowohl Aktive als auch jugendliche Sportler/innen anbieten. Sowohl im Damen- als auch im Herrenbereich sind wir mit jeweils zwei Mannschaften im aktiven Spielbetrieb des Handballverbands Saar vertreten.

Angesichts der allgemein schwindenden Anzahl an Spieler/innen und Vereinen im Verband, ist dies ein nach wie vor beachtenswerter Erfolg, auf den wir alle stolz sein können! Die Herausforderung mit der Situation umzugehen, dass die Popularität unseres Sports im Saarland etwas zurück geht, prägt zurzeit alle Vereine. Die Altersstruktur in den aktiven Mannschaften wird zunehmend älter. Trotz sehr starker Bemühungen im Jugendbereich, finden sichtlich weniger Talente den Weg bis in den Aktivenbereich als in der Vergangenheit. Viele Vereine im Umkreis schließen sich in Spielgemeinschaften zusammen. Ein Szenario mit dem auch wir uns möglicherweise in Zukunft auseinandersetzen müssen. Noch sind wir allerdings recht gut aufgestellt und insbesondere durch unsere Jugendarbeit haben wir eine große Chance, junge Spieler/innen zu integrieren, was wir nach wie vor zielstrebig verfolgen. Unser Ziel ist und muss es sein weiterhin allen Spieler/innen auch die Möglichkeit zu bieten an einem Wettkampfbetrieb teilzunehmen.

Unsere Herren 1 spielen in der Verbandsliga und belegen dort in der laufenden Saison einen gesicherten Mittelfeldplatz. Im Saisonverlauf konnte man in diesem Jahr leider nicht die Konstanz finden, um weiter vorne mitzuspielen und musste sich zeitweise im Kampf um die Abstiegsplätze bewähren. Der Klassenerhalt konnte mit mehreren Siegen nach einer längeren Durststrecke allerdings frühzeitig gesichert werden, sodass wir auch im neuen Jahr wieder voller Motivation in der Verbandsliga starten.

Die Mannschaft wurde nun insgesamt viereinhalb Jahre von Gunter Stramm trainiert, der unglaublich viel Herzblut in die Vereinsarbeit steckt. Unvergessen bleibt der fast unmögliche Klassenerhalt im ersten Jahr als Gunter die Mannschaft in der Rückrunde übernahm. Die Zusammenarbeit mit der Mannschaft war stets von großem Respekt geprägt, was sich auch in der über die gesamte Zeit hohe Trainingsbeteiligung und super Stimmung innerhalb der Mannschaft widerspiegelte. Wir danken dir für die Zeit und dein unermüdliches Engagement und wir sind froh, dass du uns weiterhin erhalten bleibst! Gunter wird sich ab der neuen Saison wieder vermehrt auf seine Aufgabe als Jugendkoordinator und Trainer konzentrieren.

Als Nachfolger konnten wir mit Roman Kolepp einen jungen Trainer gewinnen, der mit der Mannschaft große Ziele verfolgt.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	RW Schaumberg	20	18	0	2	559:412	36:4
2	Black Bulls Alswweiler	20	16	0	4	567:438	32:8
3	DJK Oberthal	20	13	3	4	626:547	29:11
4	HWE Erbach-Waldmohr	20	9	4	7	456:449	22:18
5	HC Schmelz	20	9	2	9	518:518	20:20
6	MSG HF Illtal 2	20	9	1	10	508:524	19:21
7	HSG TVA/ATSV Saarbrücken 2	20	9	0	11	481:476	18:22
8	TV Kirkel	20	8	1	11	523:562	17:23
9	SV Bous	20	8	0	12	506:573	16:24
10	TV Merchweiler 2	20	5	1	14	509:586	11:29
11	HSG Dudweiler-Fischbach 2	20	5	0	15	499:599	10:30
12	HC Dillingen/Diefflen 2	20	4	2	14	530:598	10:30

Die „Mannschaft Herren 2 konnte sich im Mittelfeld der Tabelle behaupten. Auch hier ist das Training stets gut besucht und die Mischung aus „Jung“ und „Alt“ sorgt stets für Spaß und gute Stimmung.

Zur neuen Saison übernimmt Dirk Jipner von Moritz Pfaff, der im letzten Jahr eine super Trainingsarbeit geleistet hat. Vielen Dank dafür!

Auch in der neuen Saison wird die zweite Herrenmannschaft in der A-Liga antreten.

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	DJK Oberthal 2	16	16	0	0	436:292	32:0
2	HG Itzenplitz 2	15	10	2	3	384:351	22:8
3	Black Bulls Alswweiler 2	16	10	2	4	357:310	22:10
4	TuS Wiebelskirchen 2	16	10	0	6	382:352	20:12
5	VTZ Saarpfalz 2	16	7	1	8	302:348	15:17
6	TV Kirkel 2	16	7	0	9	426:409	14:18
7	SG Ommersheim-Assweiler	15	6	1	8	286:305	13:17
8	MSG HF Illtal 3	16	4	2	10	359:398	10:22
9	HSG Otweiler/Steinbach 3	16	3	2	11	356:415	8:24
10	ASC Quierschied 2	16	1	0	15	324:432	2:30
11	HSG Werschweiler-St. Wendel *	0	0	0	0	0:0	0:0
	TV Birkenfeld/Nohfelden *	0	0	0	0	0:0	0:0

Unsere erste Damenmannschaft hat sich im Mittelfeld der Saarlandliga gefestigt, hat aber auch bewiesen, dass sie mit den Top Mannschaften mithalten kann und konnte im Saisonverlauf den ein oder anderen Überraschungssieg einfahren. Zu Beginn der Saison waren unsere Damen noch sehr vom Verletzungspech geplagt. Erst mit gegen Ende der Hinrunde konnte Trainer Christof Keller aus dem Vollen schöpfen und so konnten die wichtigen Punkte eingesammelt werden. Auch im neuen Jahr geht die Reise in der höchsten saarländischen Spielklasse weiter, wir freuen uns auf spannende Spiele!

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG TVA/ATSV Saarbrücken	21	19	0	2	617:457	38:4
2	HSG DJK Marpingen-SC Alswweiler 2	19	16	0	3	554:439	32:6
3	FSG DJK Oberthal/TuS Hirstein	17	13	0	4	445:362	26:8
4	HSV Merzig/Hilbringen	20	12	0	8	485:434	24:16
5	HG Saarlouis	18	10	1	7	488:473	21:15
6	SV 64 Zweibrücken 2	18	8	1	9	454:474	17:19
7	TV Merchweiler	20	8	1	11	449:498	17:23
8	TV Kirkel	19	7	0	12	478:558	14:24
9	HSG Fraulautern-Überherrn	19	5	2	12	409:438	12:26
10	HSG TV Birkenfeld/Nohfelden - TuS Schwarzenbach	19	6	0	13	448:528	12:26
11	ASC Quierschied	20	5	0	15	471:521	10:30
12	HC Perl	20	3	1	16	496:612	7:33

Die zweite Damenmannschaft spielt in der Bezirksliga und wird vom Trainerduo Thorsten Huber

und Marcel Brill trainiert. Marcel konnte hier seine Spielerfahrung super einbringen und brachte tolle Ansätze ins Training ein. Danke für euer Engagement. Die Spiele verliefen oftmals etwas unglücklich aber unsere Damen blieben immer mit voller Motivation am Ball und werden sicher in Zukunft auch wieder voller Tatendrang angreifen!

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Ottweiler/Steinbach	16	16	0	0	440:208	32:0
2	FSG DJK Oberthal/TuS Hirstein 2	16	12	0	4	396:303	24:8
3	HG Itzenplitz	17	11	1	5	453:362	23:11
4	TV Merchweiler 2	16	9	2	5	349:337	20:12
5	FSG Illtal-Schaumberg	17	10	0	7	383:396	20:14
6	TuS Wiebelskirchen	15	7	1	7	276:279	15:15
7	HV Ommersheim	15	4	0	11	259:305	8:22
8	HSG DJK Marpingen-SC Alsweller 3	17	3	2	12	387:462	8:26
9	TV Kirkel 2	15	2	1	12	257:383	5:25
10	HSG TV Birkenfeld/Nohfelden - TuS Schwarzenbach 2	16	1	1	14	263:428	3:29

Im Jugendbereich geht unsere Spielgemeinschaft mit dem HC St.Ingbert nun in die neunte Saison. Seit dieser Saison haben wir zusätzlich im Bereich der C- und B-Jugend eine Spielgemeinschaft mit der HSG Spiesen-Elversberg. Alle Spielgemeinschaften werden auch in der Saison 2023/2024 weitergeführt.

Die Situation sieht in dieser Saison wie folgt aus:

Die B-Jugend wurde gemeldet für die Saarlandliga. Das Teilnehmerfeld war in dieser Saison mit 11 Mannschaften sehr stark und es gab 3 Mannschaften, die zu stark für diese Liga waren. Wir waren sehr gespannt, wie die erste Saison verläuft. Wir schlugen uns sehr beachtlich und wurden am Ende Tabellenfünfter.

Unsere C-Jugend spielt in dieser Saison in der Saarlandliga. Die Mannschaft schloss die Runde als Vizemeister in der Saarlandliga ab. Auch hier war es die erste Saison in der neuen Spielgemeinschaft.

Unsere D-Jugend schloss die Vorrunde als Tabellendritter ab. In der neuen Klasse waren sie in Staffel 1 gesetzt und lernten sehr viel dazu.

Unsere E-Jugend schloss die Vorrunde als Tabellensechster ab. Die neue Klasse war zu stark für unsere Mannschaft, aber die Jungs und Mädels waren mit viel Spaß dabei und lernten vieles dazu.

Unsere F-Jugend schlug sich recht wacker in ihrer Staffel. Hier zählen noch keine Tabellen, der Spaßfaktor steht im Vordergrund.

Die Teilnehmer bei unseren Mini's haben sich nochmals erhöht. Hier sind wir froh zwei Übungsleiter zu haben. Unsere Mini's haben auch an mehreren Turnieren teilgenommen.

Ausblick auf die nächste Saison:

In der nächsten Saison haben wir alle Jugenden besetzt. Leider hat es nicht gereicht um eine weibliche E-Jugend zu melden, da die meisten der Mädchen noch zu jung sind. Wir melden eine männliche A- und B-Jugend in der Saarlandliga.

Die männliche C-Jugend wird in der Bezirksliga an den Start gehen. Die D-, E-, und F-Jugend nehmen am Staffelnbetrieb teil. Unsere Minis nehmen regelmäßig an Turnieren teil.

Sportliche Grüße

Dana, Gunter und Matthias

Abteilungsleitung Handball

Abteilungsbericht Volleyball 2022 / 23

Jugend:

Wir hatten in der Saison 2022/23 eine Mädchenmannschaft in der U18-Klasse gemeldet. Dort haben sich die Mädels im Alter von 12 – 17 Jahren zum ersten Mal der Volleyball-Runde gestellt. Es war eine herausfordernde Aufgabe, mit dem großen Altersunterschied in der Klasse zu bestehen, aber sie haben mit jedem Spieltag an Erfahrung gewonnen.

Aktive:

Damen 2:

Die Saison 2022/23 konnten wir noch mit normaler Mannschaftsstärke (8 Personen) beenden. Danach begann der Personalschwund: berufliche Veränderung, Verletzungspech, anstehende Operation und Weggang wegen Studium waren die Gründe.

Leider konnten wir keine Neuzugänge verzeichnen. Somit waren wir zum Stichtag der Mannschaftsmeldung nur vier Personen und mussten die Mannschaft komplett vom Spielbetrieb abmelden.

Damen 1:

Ähnlich lief es bei unserem Team der Damen 1. Nachdem dieses in der Saison 2021/22 den Aufstieg in die Oberliga erneut geschafft hatte, begann auch hier der Personalmangel.

Beruflicher Wechsel, Studium und Verletzung waren auch hier die Gründe. Mit nur 4 – 5 Spielerinnen konnten wir keine Meldung in der Oberliga vornehmen. Somit mussten wir auch diese Mannschaft abmelden.

In der Saison 2022 / 23 gab es keine aktive Damenmannschaft mehr. Einige ‚alte‘ Spielerinnen treffen sich noch wöchentlich zum Hobbyvolleyball.

Nicole Rubert
Abteilungsleiterin Volleyball

Abteilungsbericht Leitathletik 2022

Seit Ende des Jahres 2021 hilft Paul Gessner im Training der Leichtathletik Kinder. Anfangs trainierten wir noch in zwei Gruppen, auch zeitlich getrennt, danach in zwei Gruppen zur selben Zeit. Ab Sommer 2022 dann nur noch eine Gruppe gemeinsam.

Der Grund ist die abnehmende Zahl der Kinder, da anfangs noch nicht sicher war wie man trainieren kann. Seit Sommer 2022 kann man wieder alles machen, Paul trainiert die Gruppe montags alleine und ich am Mittwoch. Leider kamen mittwochs sehr wenige Kinder.

Im Jahr 2022 nahmen wir auch an Volksläufen teil.

Im August waren wir mit vier Läufern beim Limlauf in Limbach, belegten dort hervorragende vordere Plätze und als Lohn erhielten wir für die sehr gute Mannschaftsleistung einen Gutschein für Pamukkale. Dieselben vier Läufer traten im November beim Crosslauf in Elm an und erliefen sich auch dort wieder vordere Plätze.

Erstmals seit 2020 absolvierten wir unser Wintertraining wieder in der Burghalle und die Zahl der Kinder und Jugendliche stieg wieder an. Paul trainiert diese montags alleine mit der Option, wenn es zu viele Teilnehmer sind, mich dazu zu beten (was nicht der Fall war).

Zum Ende des Jahres 2022 legte ich mein Amt als Trainerin nieder und habe seitdem nur noch die Abteilungsleitung. Paul trainiert die Kinder und Jugendliche seitdem allein, hört aber im Sommer 2023 auf, weil er mit dem Studium beginnt. Noch haben wir keinen Nachfolger gefunden, was zur Folge hätte, das die Abteilung Leichtathletik dann zur Geschichte gehört.

Der Volkslauf fand im Jahr 2022 nicht statt und wird wohl auch nicht mehr ausgetragen werden.

Heike Risch
Abteilung Leichtathletik

Abteilungsbericht Schach 2022

Im Jahr 2022 wurde in der Abteilung Schach das Training wiederaufgenommen. Wir konnten das Training für die Jugend Dienstags ab 17:00 Uhr anbieten. Das Training für die Erwachsene ab 19:00 Uhr. Die Erwachsene nahmen mit einer Spielgemeinschaft, zusammen mit Bliestal, in der Saarlandliga an der Verbandsrunde teil. Eine zweite Mannschaft spielte in der Kreisliga 4er Mannschaft mit.

Walter Christmann
Abteilungsleiter Schach